



Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

„Andorra“ – Entstehungsgeschichte (Frisch)

„Ich habe das Stück fünfmal geschrieben, bevor ich es aus der Hand gab.“

Max Frisch

1961 Fertigstellung des Stücks „Andorra“

- 1 **Begründe, warum Frisch wieder begann, an seinem Theaterstück zu arbeiten.**
- 2 Gib an, wie, wo und wann Max Frisch zum ersten Mal mit dem Thema in Berührung kam.
- 3 Zeige auf, wie sich das Thema im Laufe der Bearbeitung verändert.
- 4 Stelle Ursache und Wirkung einander gegenüber.
- 5 Ermittle, welche Intention Frisch mit seinem Werk verfolgt.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben

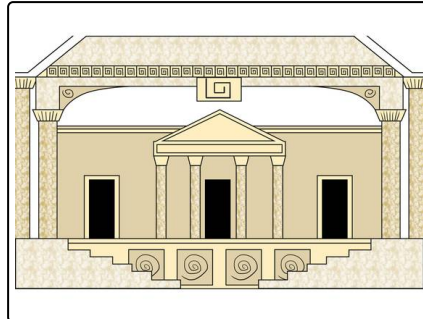


Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Begründe, warum Frisch wieder begann, an seinem Theaterstück zu arbeiten.

Wähle aus den vorgegebenen Möglichkeiten die richtige aus.



- A
Max Frisch wird 50 Jahre alt.
- B
Die Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet die Deklaration über die Rechte des Kindes.
- C
Das Züricher Schauspielhaus begeht die Zwanzigjahrfeier.
- D
Max Frisch wird mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet.



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 5

Begründe, warum Frisch wieder begann, an seinem Theaterstück zu arbeiten.

1. Tipp

Frisch brauchte einen ganz offiziellen Anlass als Antrieb, sich wieder mit seinem **Andorra-Stoff** zu beschäftigen. Man weiß, dass Frisch mit seiner Heimatstadt sehr verbunden war und die Uraufführungen seiner Werke dort bevorzugte.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 5

Begründe, warum Frisch wieder begann, an seinem Theaterstück zu arbeiten.

Lösungsschlüssel: C

1958: Auf Ibiza erkannte Frisch die Brisanz und das Potenzial des Stoffes, den er mit dem **andorranischen Juden** aufgenommen hatte. Allerdings war ihm der Stoff zu komplex und zu schwierig, sodass er Zweifel bekam, ob er ihn bearbeiten wollte.

Die bevorstehende **Zwanzigjahrfeier des Züricher Schauspielhauses** gab ihm dann aber die notwendige Motivation, sich doch wieder mit dem Thema zu beschäftigen, nachdem er zuvor an einen Roman geschrieben hatte. Leider gelang es ihm nicht, zum gewünschten Zeitpunkt das Werk fertig zu stellen, sodass es erst später uraufgeführt werden konnte.